

	<p>Objekt: Diana und Kallisto von Johannes Rottenhammer, um 1600</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: Lei 000014/Ge</p>
--	--

## Beschreibung

Darstellung einer Szene aus der antiken Mythologie, in der Diana, die Göttin der Jagd (griech. Artemis) in einer abendlichen Waldlandschaft vor einem Schalenbrunnen mit Statue links am Ufer eines Gewässers steht und auf die rechts von drei weiblichen Figuren gestützte Nymphe Callisto (griech. Kallisto) deutet, die darauf in liegender Haltung erschrocken reagiert. Tatsächlich war sie zuvor von Jupiter (griech. Zeus) in der Gestalt der Diana verführt worden und fürchtete sich nun vor ihr, bis sie bemerkte, dass die anderen Nymphen ihr folgten und es sich um die echte Jagdgöttin handelte. Von dem aus München stammenden Maler und Zeichner des Manierismus bzw. Frühbarock Johannes Rottenhammer d. Ä. (1564-1625), profiliertes vergoldetes Holzrahmen.

Leihgabe aus dem Kunstbesitz der Bundesrepublik Deutschland.

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand, vergoldeter Holzrahmen  
Maße: 96 x 78 bzw. 73,5 x 56 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1600
	wer	Johannes Rottenhammer (1564-1625)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rote Henrichskammer (Schloß Wernigerode)

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Diana (Mythologie)

wo

## Schlagworte

- Gemälde
- Manierismus
- Mythologie
- Nymphe